



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach



Herr
Wieschke, Patrick
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
06.01.2015

Beantwortung der Anfrage AF-0065/2014

Ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Seit dem Wegfall der Bezuschussung der Mittagsversorgung durch die Stadt Eisenach ab dem Monat Mai 2013 sowie im Ergebnis der Neuvergabe der Dienstleistungskonzessionen zur Mittagsversorgung der Schulen der Stadt Eisenach mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 sind die Schulen direkter Ansprechpartner für die Versorgungsunternehmen, insbesondere hinsichtlich organisatorischer und qualitativer Belange.

Nach den o. g. Veränderungen liegen der Stadtverwaltung Eisenach direkt keine Informationen mehr über die Anzahl der Essenteilnehmer, die wöchentliche Gestaltung der Speisepläne sowie über ggf. aufgetretene Mängel bei der Mittagsversorgung vor. Diese Fragestellungen werden unmittelbar und im direkten Kontakt zwischen Schule und Versorger geklärt. Nur bei grundsätzlichen bzw. nicht auf der Ebene der Schulen lösbaren Schwierigkeiten wird die Schulverwaltung tätig. Dies war bisher nicht der Fall. Insofern fehlen derzeit die wesentlichsten Grundlagen zur Erstellung einer Berichterstattung zur Mittagsversorgung der Schulen.

Die Beschaffung der zur Erstellung einer Berichterstattung erforderlichen Informationen und Daten sowie deren Auswertung ist, mit Verweis auf die gestiegene Anzahl an Versorgern sowie der allgemeinen Arbeitsverdichtung, mit den vorhandenen Personalressourcen derzeit nicht zu realisieren.

Gleichwohl besteht weiterhin das Interesse der Stadt Eisenach, die Versorgung der Schüler/innen in den Schulen der Stadt Eisenach, auch auf der Ebene der Verwaltung regelmäßig einer qualitativen und quantitativen Kontrolle zu unterziehen. Es ist deshalb vorgesehen, entsprechende Leistungsmerkmale in die Dienstleistungskonzessionen bei deren Neuvergabe zum Beginn des Schuljahres 2015/2016 mit aufzunehmen.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin